



Schüler des Kivinan-Bildungszentrums Zeven errichteten einen Pavillon am Elsdorfer Osterfeuerplatz.

Fotos Jung

Bürger dürfen Platz nutzen

Areal für Osterfeuer am Ende des Bargelweges ist fertig – Kritik an den hohen Kosten

Von Bernhard Jung

ELSDORF. Er war ein jahrelanges Politikum und zum Teil heftig umstritten: Der Elsdorfer Osterfeuerplatz. Nun wurden Nägel mit Köpfen gemacht: Der Platz ist fertig, und die Bürger können ihn ab sofort nutzen.

befahrenen Untergrund ohne Bodenversiegelung. Das kommt gut an, der Sammelplatz ist mit Schnittgut schon reichlich gefüllt und so hoch wie seit Jahren nicht mehr. Krönung dieses Platzes ist ein kleiner Pavillon, der von den Schülern des Kivinan-Bildungszentrums Zeven gebaut wurde. Unter der Leitung von Lehrer

Adolf Brunkhorst waren die Schüler des Berufsgrundbildungsjahrgangs mit Hammer und Säge fleißig am Werke.

Gemeinde stellt Material

Das Baumaterial dafür stellte die Gemeinde Elsdorf, und der Grundstückseigentümer, die Bundesrepublik Deutschland, erteilte

die Nutzungsgenehmigung. Auch ökologische Auflagen waren dabei zu erfüllen. So wurden Bäume gepflanzt und die Anpflanzung durch eine Benjes-Hecke vor Wildfraß geschützt. Nun gibt es auch kritische Stimmen, ob denn so ein Aufwand für ein Osterfeuer gerechtfertigt sei. Deshalb denkt

» Hier üben die Jungs für die Praxis und das macht ihnen sichtlich Spaß. «

Adolf Brunkhorst, Berufsschullehrer

man auch über weitere Nutzungsmöglichkeiten nach. Allein der Pavillon eignet sich ja ganzjährig als gemütlicher Ruheplatz, Picknick-Ort oder romantische Sitzecke für alte und junge Liebespaare. Leider befinden sich in der schicken Hütte keine Sitzmöglichkeiten. Die Gründe dafür sind einstweilen nicht bekannt.

Nach wechselnden Standorten wurde in Elsdorf jetzt ein fester Platz für das Osterfeuer geschaffen. Der Platz ist befestigt worden und es wurde ein schicker Holzpavillon errichtet. In den vergangenen Jahren wurde am Ende des Bargelweges das traditionelle Osterfeuer abgebrannt. In diesen Tagen ist nun der Ratsbeschluss zur professionellen Herrichtung des Platzes in die Tat umgesetzt worden. Das Projekt ist jedoch wegen hoher Kosten nicht unumstritten. Sie betragen mehrere zehntausend Euro.

Hauptsächlich praktischer Natur war der Beschluss des Elsdorfer Rates, einen Platz für das Osterfeuer zu schaffen. So sorgt eine wasserdurchlässige Schotter-schicht für einen festen, stets gut



Berufsschullehrer Adolf Brunkhorst (rechts) gibt angehenden Zimmerleuten praktische Anweisungen in der Holzverarbeitung.

Auf einen Blick

- › **Was:** Osterfeuer in Elsdorf
- › **Wann:** Ostersonntag, ab 19 Uhr
- › **Wo:** am Ende des Bargelweges
- › **Eintritt:** frei